



Stoßstange reparieren und lackieren mit Spraydose

Löcher und Dellen im Plastik

Wir wünschen dir GOOD LACK

Bei Fragen ruf uns an oder schreib uns!

 www.LACK.DE

 +49 511 41064510

 info@lack.de

 Mo-Fr: 09:00 - 17:00 Uhr | Sa: 10:00 - 14:00 Uhr



Checkliste Materialien

Bevor du dein Projekt startest, schau nach, ob du alle notwendigen Materialien hast. Falls dir etwas fehlt, findest du es in unserem Online-Shop – wir versenden schnell!

- Heizluftfön
- Material zum Ausbeulen
(Handfeger, Holzstäbe usw.)
- Silikonentferner und Einmaltücher
- Druckluft
- Streifenklebeband
- Professionelles Abdeckpapier
- Kunststoff-/Japanspachtel
- Stielspachtel
- Kunststoffkonturenspachtel (dafür etwas mehr Schleifpapier einplanen beim Glattschleifen)
- Schleifmaterial, Körnungen P80, P120, P240, P400
- Softflexschleifpapier, Körnungen P600 und P800
- Graues Schleifvlies
- MIPA 1K-Haftpromoter als Kunststoffhaftvermittler
- Grundierfüller MIPA Etch Filler
- Silikonentferner
- MIPA Strukturspray grob
- MIPA Lacke – am besten für ein Lacksystem entscheiden, da diese meist aufeinander abgestimmt sind.
- MIPA 2K-Klarlack

Weitere nützliche Anleitungen

Wenn du dir bei einigen Schritten nicht sicher bist, haben wir hier für dich weitere hilfreiche Anleitungen rausgesucht – natürlich passend zu deinem Projekt!

- Struktur einer Kunststoffleiste reparieren – Lackieren mit Spraydose bei zerkratzten oder ausgeblichenen Kunststoffteilen
- Kunststoff lackieren – Fehler vermeiden
- Kunststoffleiste mit Spraydose – Lackierung in 45 Minuten

01



Schaden feststellen

- Stoßfänger vorne rechts eingedrückt, Lack gerissen, Blende vom Nebelscheinwerfer fehlt, Delle im Stoßfänger.
- Verkleidung des Schwellers hinten rechts verkratzt.
- Hinterer Stoßfänger hat ein Loch im Kunststoff.

02



Demontieren

Am vorderen Stoßfänger Nebelscheinwerfer ausbauen.

03



Ausbeulen

Plastik mit Heizluftfön erwärmen und von innen ausbeulen. Etwaige Stahlbauteile berücksichtigen. Bei Bedarf kann es notwendig sein, "überflüssigen" Kunststoff mit dem Heizluftfön aufzuschmelzen und zu verteilen, um die Form wieder herzustellen. Zwischendurch mit kaltem Wasser abschrecken, damit der Kunststoff seine neue Form behält.

04



Demontieren

Metallteile demontieren oder abspreizen, um besser spachteln zu können.

05



Schleifen

Schadstelle am vorderen Stoßfänger mit Schleifpapier der Körnungen P80, P120 und P240 ausschleifen.



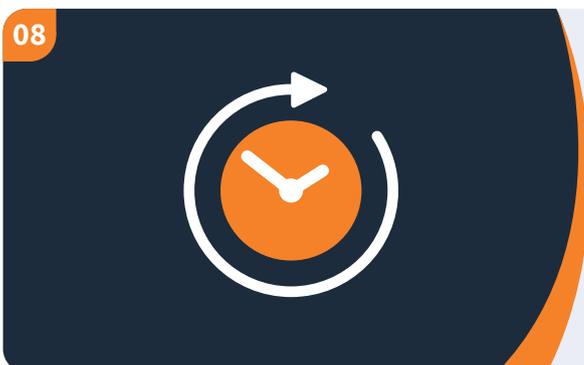
Reinigung

Reinigung mit Silikonentferner, Einmaltüchern und Druckluft.



Spachteln

Die Form des vorderen Stoßfängers mit Kunststoffkonturenspachtel wiederherstellen. Dabei in mehreren Gängen dünn arbeiten. Andere kleine Dellen und Kratzer gleich mitspachteln.



Trocknen

Spachtel zwischendurch trocknen lassen und glattschleifen (siehe weiter unten).



Abkleben

Am hinteren Stoßfänger den Sensor abkleben.



Erhitzen

Abstehenden Kunststoff am Loch mit dem Heizluftfön erhitzen und nach Möglichkeit damit das Loch "zuschmieren". Dabei einen Stielspachtel als Hitzeschutz für den Sensor einsetzen oder halt zum "Zuschmieren".

11



Abkühlen

Kunststoff am hinteren Stoßfänger abkühlen lassen.

12



Schleifen

Die Schadstelle am Schweller mit Schleifpapier der Körnungen P120, P240 und P400 ausschleifen.

13



Schleifen

Am vorderen Stoßfänger die erste Spachtelschicht mit Schleifpapier der Körnung P80 und P120 glattschleifen.

14



Abkleben

Beim zweiten Spachtelgang Klebeband einsetzen, um Kanten zu formen.

15



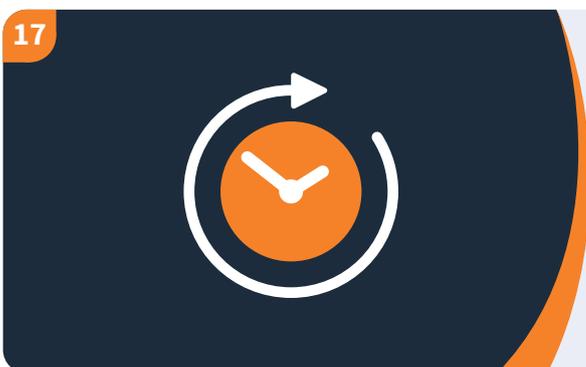
Trocknen

Zweiten Spachtelschicht trocknen lassen und glattschleifen.



Spachteln

Dritte Spachtelschicht auftragen.



Trocknen

Dritte Spachtelschicht trocknen lassen und glattschleifen.



Schleifen

Spachtelstellen mit Schleifpapier der Körnungen P240 und P400 für die Grundierung vorbereiten.



Anrauen

Den restlichen Stoßfänger, der nicht grundiert werden muss, mit Softflex P600 und P800 sowie grauem Schleifvlies anrauen.



Spachteln und Schleifen

Hinterer Stoßfänger wie vorne in mehreren Gängen spachteln und zwischenschleifen.



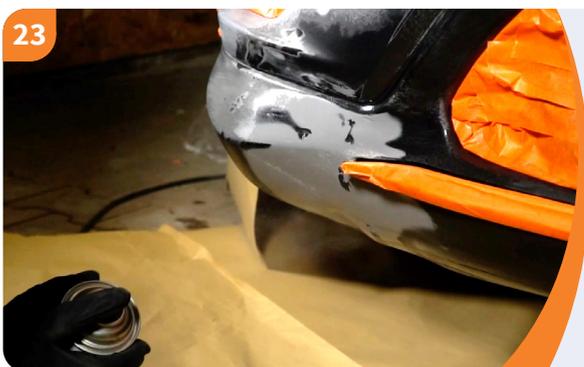
Schleifen

Spachtelbereich des hinteren Stoßfängers ebenfalls mit Schleifpapier der Körnungen P240 und P400 für Füller vorbereiten.



Abkleben

Das Fahrzeug grob mit professionellem Abdeckpapier und Streifenklebeband für die Grundierung/Füller abkleben.



Auftragen

Kunststoffhaftvermittler MIPA 1K-Haftpromoter auf die durchgeschliffenen Stellen einmal dünn auftragen. Abluftzeit einhalten.



Grundieren

MIPA Etch Filler als Grundierfüller auf die gespachtelten Bereiche sowie den Übergängen zum Altlack in 2 Gängen gleichmäßig dünn auftragen. Zwischenablüftzeiten beachten.



Trocknen

Grundierfüller trocknen lassen. Bei Bedarf mit einem Heizluftfön beschleunigen.



Schleifen

Wenn der Grundierfüller getrocknet ist, die Grundierung mit Softflex P600 schleifen. Die Übergänge zum Altkunststoff/-lack mit grauem Schleifvlies und Silikonentferner bearbeiten.



Abkleben

Den Bereich, der nicht als strukturierter Kunststoff gesprüht werden soll, mit Folie abkleben.



Reinigen

Kunststoffteile nochmals entfetten.



Lackieren

MIPA Strukturspray grob auf alle zu strukturierenden Teile auftragen. Ob das Strukturspray grob oder fein sein muss, hängt von den Kunststoffteilen und deren vorherigen Struktur ab.

Beim Sprühen nach Augenmaß arbeiten. Bei Bedarf den Abstand zwischen Bauteil und Sprühdose anpassen, um eine gröbere/feinere Struktur zu erzielen. Großer Abstand = grobe Struktur, kleiner Abstand = feine Struktur.

Silberpigmentierung dient als optische Rückmeldung. Die Übergänge etwas einblenden.

30



Trocknen

Strukturspray trocknen lassen.

31



Lackieren

Schwarzen Kunststofflack auf die strukturierten Kunststoffteile in zwei Gängen dünn und gleichmäßig auftragen. Zwischenablüfzeiten beachten.

32



Annebeln

Schwarzen Kunststofflack an den Übergängen etwas ausnebeln.

33



Trocknen

Kunststofflack über Nacht trocknen lassen.

34



Abkleben

Für den oberen Bereich des vorderen Stoßfängers die Abklebung erneuern.



Schleifen

Die Grundierung mit Softflex P600 und P800 für den Basislack vorbereiten. Rund um die Sensoren und Bereiche, die nur mit Basis- und Klarlack bearbeitet werden, mit grauem Schleifvlies anrauen.

ACHTUNG: Parksensoren entweder entfernen oder sorgfältig abkleben! Sensorik spinnt sonst hinterher.



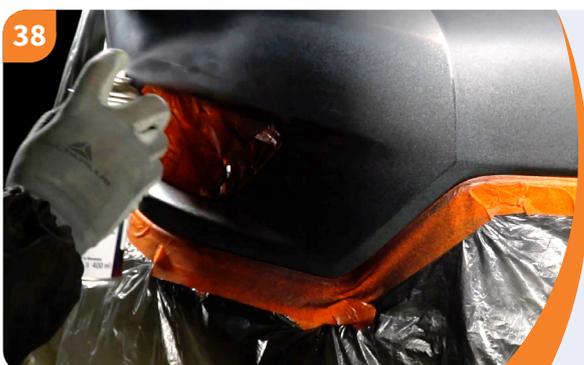
Reinigen

Bauteile mit Silikonentferner und Druckluft reinigen.



Abkleben

Bauteil sorgfältig abkleben und Papiertunnel fürs Anlackieren anbringen.



Lackieren

Basislack in zwei deckenden Gängen mit Zwischenablüftzeiten und einem Nebelgang auftragen.



Trocknen

Basislack trocknen lassen.



Lackieren

2K-Klarlack in zwei Gängen auftragen. Dabei vom Tunnel wegarbeiten und nicht bis zum Tunnel sprühen. Zwischenablüfzeiten beachten.



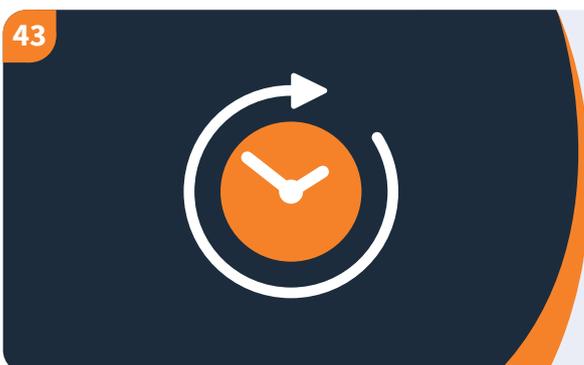
Entfernen

Tunnel entfernen.



Lackieren

2K-Löserspray auf die Übergänge auftragen, um diese zu verblenden.



Trocknen

Lack trocknen lassen. Bei Bedarf mit Heizluftfön unterstützen.



Montieren

Sensoren usw. montieren.